

# Aus der Arbeit des Fachausschusses Persönliche Schutzausrüstungen (PSA)

Das Sachgebiet „Stechschutz“ im Fachausschuss „Persönliche Schutzausrüstungen“ (FA „PSA“) informiert:

## Aus der Arbeit des Sachgebietes Stechschutz (Teil 2/2)

Im vergangenen Monat wurde hier im Artikel des Sachgebietes Stechschutz – Teil 1 über die Arbeit im Aufgabenfeld, Berufsgenossenschaftliche Regeln und Informationen, Beratung/Entwicklung und Aktionen berichtet.

Teil 2 setzt die Berichterstattung des Sachgebiets über Normung, Prüfung und Zertifizierung, Verzahnung mit anderen Sachgebieten und der Öffentlichkeitsarbeit fort.

### Normung

Das Sachgebiet Stechschutz arbeitet auch intensiv in der Normung mit, wo neben den Normen gegen Stich- und Schnittverletzungen auch Normen gegen andere mechanische Risiken (z. B. Strahlarbeiten [Sand-, Kugel, Perlstrahler], Knieschutz etc.) in enger Abstimmung mit den betroffenen Sachgebieten in ihrer Erarbeitung begleitet werden (Normenausschuss „Schutz gegen mechanische Risiken“). Bei Beschränkung auf den Stechschutz sind 3 Normen(gruppen) hervorzuheben:

- ▶ EN ISO 13998 (Schutzkleidung – Schürzen, Hosen und Westen zum Schutz gegen Schnitte und Stiche durch Handmesser), die unter Mitarbeit des Sachgebietes Stechschutz auf internationaler Ebene erarbeitet wurde.
- ▶ EN ISO 14328 (Schutzkleidung – Handschuhe und Armschützer zum Schutz gegen Schnittverletzungen durch angetriebene Messer – Anforderungen und Prüfverfahren). Die Erarbeitung dieser Norm trug der Tatsache Rechnung, dass in vielen Betrieben und Gewerbebezügen (z. B. Fleischwirtschaft, Lederindustrie, Textilindustrie) mehr und mehr angetriebene Messer zum Einsatz kommen und entsprechende Persönliche Schutzausrüstungen gegen die von diesen ausgehenden Gefahren benötigt werden. Konkret wurde nach ausgiebigen Vorversuchen der Prüfstelle „Stechschutz“ eine Änderung der Prüfvorschriften

dieser Norm erarbeitet, die in der Umfrage von allen Stimmberechtigten akzeptiert wurde.

- ▶ EN ISO 14876 (Schutzkleidung – Körperschutz Teile 1–4, Körperschutz gegen Stiche, gegen Schnitte und Nadeln). Bei der Erarbeitung dieser Norm wurden durch das Sachgebiet zahlreiche Missverständlichkeiten und Unstimmigkeiten reklamiert, die durch internationale Aktivitäten des Sachgebietes dazu führten, dass das Normungsvorhaben und die fehlerhaften Entwürfe auf internationaler Ebene zurückgezogen wurden. Derzeit wird unter schwedischer Federführung die Normenreihe neu aufgestellt und in enger Zusammenarbeit zwischen Anwendern und Herstellern neu erarbeitet.

### Prüfung und Zertifizierung

Auf Grund des zentral gesammelten Fachwissens zum Thema Stich und Schnitt ist es selbstverständlich, dass unter Beteiligung des Sachgebietes auch die Prüfung

und Zertifizierung von Persönlichen Schutzausrüstungen gegen Stich und Schnitt durchgeführt wird. Der Obmann des Sachgebietes arbeitet hierbei überwiegend als Zertifizierer aber auch als Prüfer mit der entsprechenden Prüfstelle zusammen, wobei für die Arbeit vorteilhaft ist, dass deren Kompetenz eine breite nationale und internationale Anerkennung erfährt.

Erstmals wurde ein Stechschutz (EG-Baumusterprüfbescheinigung) durch eine chinesische Firma ganz offensichtlich gefälscht. Strafanzeige wurde erstattet. Ebenfalls erstmalig konnten in China hergestellte Stechschutz-Produkte geprüft werden, wobei sich zeigte, dass diese wohl den technischen Anforderungen genügten, aber in der Qualität teilweise deutlich hinter den europäischen Produkten zurückstehen.

### Verzahnung mit anderen Sachgebieten

Das Sachgebiet Stechschutz ist sich mit den Kollegen der anderen Sachgebiete darin einig, dass für eine effektive Sicherheitsarbeit ein Informationsnetzwerk – wie es im Fachausschuss Persönliche Schutzausrüstungen (FA „PSA“) existiert – unabdingbare Voraussetzung ist. Aus dieser Erkenntnis wuchsen Abordnungen der Sachgebiete zu anderen Sachgebieten des FA „PSA“. Hier seien 2 Aktivitäten des Sachgebietes Stechschutz exemplarisch herausgestellt:

- ▶ Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Schutzkleidung und

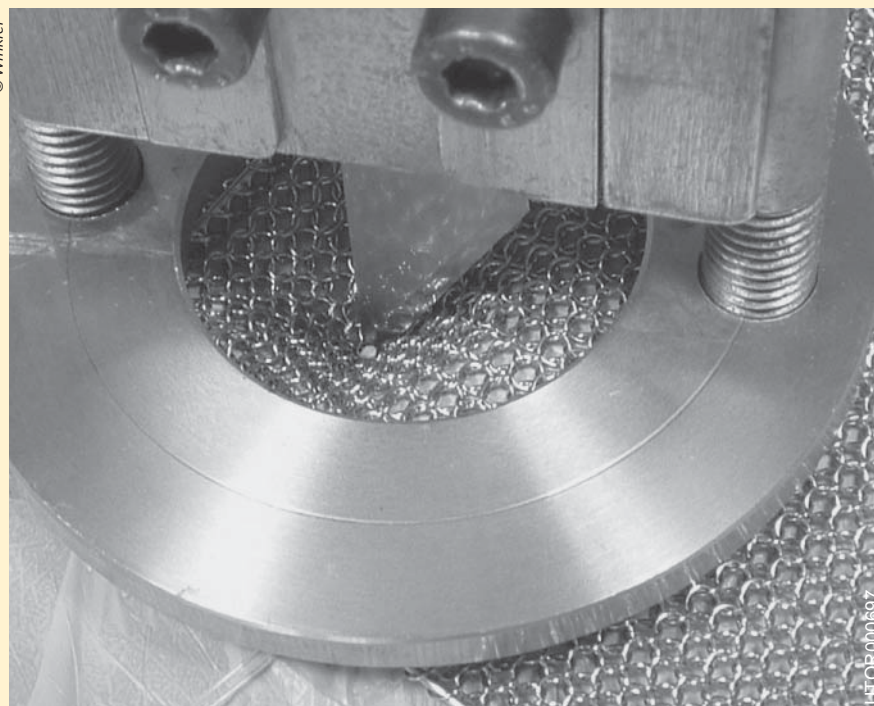


Abb.: Stechschutzprüfung von Handschuhgeweben.

- ▶ Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Fußschutz.

Innerhalb dieser Sachgebiete findet ein enger Informationsaustausch statt. Besonders bei der oben angesprochenen Erarbeitung der BGI „Schutz gegen Angreifer“ wurden nun auch Kontakte mit der Verwaltungs-BG und dem dortigen Ausschuss „Verwaltung“, Sachgebiet „Bewachung“ aufgenommen. Ziel der Kontaktnahme ist es, die dort gesammelten Probleme, Ideen und Lösungsansätze in die BGI mit einzuarbeiten.

### Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit steht vorwiegend auf 3 Säulen:

- ▶ Publikationen
- ▶ Messen und Vorträge
- ▶ Symposien

Bei den Publikationen sind zunächst Printmedien wie Fachzeitschriften und Bücher, aber auch elektronische Medien wie Newsletter, Internetauftritte, Downloadmöglichkeiten zu nennen.

Bei den Messen ist das Sachgebiet sowohl als Mitglied in den Messekommissionen,

als Aussteller sicherheitstechnischer Konzepte als auch im Rahmen von Vortragsveranstaltungen mit tätig.

Bei berufsgenossenschaftlichen Ausbildungsveranstaltungen, in Berufsschulen, Innungsversammlungen und Weiterbildungen hat das Thema „Persönliche Schutzausrüstungen gegen Stich und Schnitt“ mittlerweile einen festen Platz. Den Mitarbeitern des Sachgebietes und anderen Referenten wird dafür eine Fülle von anschaulichen Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurde auch die Internetpräsenz deutlich ausgebaut, was – neben Herstellerseiten – zu zwei Internetplattformen bei Berufsgenossenschaften und der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) führte und in diversen Newslettern regelmäßig Raum einnimmt.

### Zusammenfassung

In der vorliegenden Aufstellung wurde gezeigt, wie das Sachgebiet Stechschutz an der Erarbeitung bg-licher Regeln, der Normung, der Prüfung und Zertifizie-

rung sowie der Beratung und Entwicklung von Anwendern, Institutionen und Herstellern beteiligt ist. Ebenso wurden Aktionen sowie die Verzahnungen mit anderen Sachgebieten und die Öffentlichkeitsarbeit dargestellt. Durch all diese Aktivitäten ist es gelungen, das Thema Stech- und Schnittschutz breiten Anwenderkreisen näher zu bringen und – was als wesentlicher Erfolg dieser Arbeit gewertet wird – Anwender, Hersteller, Händler und Behörden zu einem einvernehmlichen Miteinander mit breitem Informationsfluss untereinander zu vereinen. Ein wichtiger Schritt zu mehr Arbeitssicherheit.

### Internetadressen zum Thema

[http://www.dguv.de/psa/de/themenfelder/sg\\_stechschutz/index.jsp](http://www.dguv.de/psa/de/themenfelder/sg_stechschutz/index.jsp)

<http://www.fleischerei-bg.de/sicherheit/kundendienst/stich/index.php>

Dipl.-Ing. F.-G. Winkler

Obmann des Sachgebietes

Stechschutz im Fachausschuss

„Persönliche Schutzausrüstungen“









## Aktuelle Vorschriften und mehr!

# ARBEITSSCHUTZdigital.de

## Direkter Vergleich mit Vorversion – Volltextsuche – Rechtsprechung

Auf **ARBEITSSCHUTZdigital.de** finden Sie aktuelle Vorschriften des Arbeitsschutzrechts und des Rechts der technischen Sicherheit aus Bund, Ländern und der EU für Ihre tägliche Arbeit.

Über das Inhaltsverzeichnis sind Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften und technische Regeln leicht recherchierbar. Eine leistungsfähige Suchfunktion erleichtert das Auffinden von Dokumenten.

Ein **Newsletter** informiert Sie regelmäßig über Neuerungen und Änderungen in den angebotenen Rechtsgebieten.

**Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG**  
 Genthiner Str. 30 G · 10785 Berlin  
 Tel.: (030) 25 00 85 - 223 · Fax (030) 25 00 85 - 275  
 ESV@ESVmedien.de · www.ESV.info



Tägliche  
Aktualisierung  
der  
Vorschriften!

!

Mehr Details finden Sie unter  
[www.ARBEITSSCHUTZdigital.de](http://www.ARBEITSSCHUTZdigital.de)



ERICH SCHMIDT VERLAG